

An den drei Abstimmungen vom 26. September haben sich 63,0% der Bolliger Stimmberechtigten beteiligt. Damit liegt Bolligen auf Rang 7. Das Spitzenergebnis lieferten die beiden bernjurassischen Kleingemeinden Rebévelier (Beteiligung 75,0%) und Champoz (73,4%). Vor Bolligen liegen auch Muri (63,9%), Bremgarten (63,6%) und Belp (63,1%). Die «Ehe für alle» wurde in Bolligen mit 2050 gegen 912 Stimmen angenommen (Ja-Anteil 69,2%), die «99%-Initiative» mit 1889 gegen 1060 Stimmen verworfen (Nein-Anteil 64,1%). Beim Klimaschutzartikel für die Kantonsverfassung gab es 2067 Ja und 823 Nein (Ja-Anteil 71,5%).
Der Gemeinderat

http://www.bolligen.ch/de/news/meldungen/archiv/1645491695_stimmbeteiligung-bolligen-2021.php